Press release**Fachhochschule Frankfurt (Main)****Tatiana Zhukova**

01/05/2001

<http://idw-online.de/en/news28722>Organisational matters, Studies and teaching
interdisciplinary
transregional, national**Modernisierung der Fachhochschule in vollem Gang**

Die Zahl der Studiengänge wurde an der Fachhochschule Frankfurt am Main - University of Applied Sciences (FH FFM) erhöht: Die marktorientierten Angebote "Mechanical Engineering" mit (Bachelor Abschluss) und "Public Management" ergänzen das bisherige Angebot. Studiengänge wie "International Finance and Law" und die Möglichkeit zu einem Doppeldiplom - gemeinsam mit der Université de Technologie und der Ecole Supérieure de Commerce de Troyes (Frankreich) - setzen deutliche Zeichen in Richtung Internationalität.

"Modernisierung bedeutet aber nicht nur eine Verbesserung und Aktualisierung des Studienangebotes", sagt Präsident Rolf Kessler. "Auch die Organisation der FH FFM muss sich wandeln. Wir haben im Rat beschlossen, die Anzahl der Fachbereiche von 13 auf vier zu reduzieren; ebenso werden die Verwaltungseinheiten gestrafft."

"Die Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens - das die Kameralistik ersetzt - ist in vollem Gang, ergänzt Professor Kessler. "Außerdem nutzen wir die Veränderungen, die das neue hessische Hochschulgesetz bringt, und setzen die Möglichkeit zu einer klaren Trennung zwischen der operativen und der strategischen Ebene ein. Aufgrund der rechtzeitig eingeleiteten Maßnahmen zur Modernisierung wird unsere Hochschule auch in den Zeiten des verstärkten Wettbewerbs ein attraktiver Ort des Studierens und Arbeitens sein".

(V.i.S.d.P. Gaby von Rauner, Pressesprecherin der Fachhochschule Frankfurt am Main)